Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord)

TSV Goßmannsdorf : TV/DJK Hammelburg
Samstag, 16.03.2024, 17:00 Uhr

Hartung und Saar in Einzel und Doppel ungeschlagen

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler TV/DJK Hammelburg am Samstagnachmittag in den Armen: Georg Bauer hatte gerade sein Einzel gewonnen und nach rund 3 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 6:9-Endstand (22:29 Sätze) in der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord) Partie gegen den TSV Goßmannsdorf gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie beide Teams nicht in Bestbesetzung und mit Ersatzspielern antreten mussten. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Andreas Schätzlein, der in seinen Spielen souverän agierte und ungeschlagen blieb.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Zwischenzeitlich mussten Schätzlein / Dünninger zwar einen Satz weggeben, fuhren ihr Spiel gegen Pflieger / Koreck aber trotzdem sicher mit 3:1 ein. Deutlich nach Sätzen war indessen die 0:3-Pleite von Dünninger / Jochum gegen Hartung / Saar. Beim 3:0 gegen Holzinger / Bauer fanden Verleih / Schätzlein indes von Anfang an die richtige Ausrichtung in ihrem Spiel. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim anschließenden Erfolg in drei Sätzen gegen Tim Pflieger zeigte Timo Dünninger seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Bernd Schätzlein bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Tom Hartung dann doch niedergerungen worden. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Torsten Dünninger bekam wenig später seinen Gegner Herbert Koreck beim deutlichen 6: 11, 9:11, 9:11 nicht richtig in den Griff. Zwischenzeitlich konnte Dominik Verleih zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor dann das Spiel gegen Marius Saar, in das er als deutlicher Außenseiter gegangen war, aber trotzdem klar mit 8:11, 9:11, 11:8, 5:11. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Nicht einen Satzgewinn überließ Andreas Schätzlein seinem Gegner Georg Bauer beim überzeugenden 3:0-Sieg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Auf Messers Schneide stand danach das Match zwischen Heiko Jochum und Wolfgang Holzinger, bevor sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte und Jochum ein sensationeller Sieg am Ende nur knapp nicht vergönnt war. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Keine Chancen hatte Timo Dünninger beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Tom Hartung, so dass Hartung seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Da war final wirklich nichts zu holen. Hierbei überließ Dünninger seinem Gegner im dritten Satz nicht mal einen Punktgewinn. Beim folgenden 11:7, 11:8, 11:9 gegen Tim Pflieger fand Bernd Schätzlein hingegen von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Torsten Dünninger beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Marius Saar. Das musste man neidlos anerkennen. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 5:7. Ohne Satzgewinn für Dominik Verleih verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Herbert Koreck. Völlig ungefährdet war wenig später der Sieg von Andreas Schätzlein gegen Wolfgang Holzinger nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 10:12, 11:8, 11:6 nicht verloren. Deutlich nach Sätzen war indes die 0:3-Pleite von Heiko Jochum gegen Georg Bauer, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 0:8 (Jochum) und 2:2 (Bauer). Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 16.03.2024 (19:49) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TSV Goßmannsdorf am 22.03.2024 gegen den SV Schwanfeld 1945 um Wiedergutmachung, während die Gäste am 23.03.2024 gegen den TSV Arnshausen versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

TSV Goßmannsdorf

Doppel: Schätzlein / Dünninger 1:0, Dünninger / Jochum 0:1, Verleih / Schätzlein 1:0

Einzel: T. Dünninger 1:1, B. Schätzlein 1:1, T. Dünninger 0:2, D. Verleih 0:2, A. Schätzlein 2:0, H. Jochum 0:2

TV/DJK Hammelburg

Doppel: Hartung / Saar 1:0, Pflieger / Koreck 0:1, Holzinger / Bauer 0:1

Einzel: T. Hartung 2:0, T. Pflieger 0:2, M. Saar 2:0, H. Koreck 2:0, W. Holzinger 1:1, G. Bauer 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 16.03.2024 (19:49) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").